

Matura NEU/BE Fundamentum

18 lernzielorientierte und kompetenzbezogene Themenbereiche aus BE / Fundamentum:
Die Auseinandersetzung und der bewusste Umgang mit allen visuellen Phänomenen der Kunst und Alltagskultur, sowie die eigenen praktischen bildnerischen Erfahrungen bilden die Grundlage der Themenbereiche.

1) Raumdarstellung:

Anwendung und Reflexion der Darstellung von Raum und Tiefe auf der Fläche.

- a) Möglichkeiten der Raumdarstellung
- b) Zentralperspektive
- c) Raumbilder in der Geschichte der Bildproduktion

2)Farbe:

Die Farbe als Gestaltungs- und Ausdrucksmittel in Kunst und Alltagskultur bewusst wahrnehmen und analysieren.

- a) Farbtheorie/ Farbkreis Johannes Itten
- b) Lichtwahrnehmung
- c) die Farbkontraste

3) Schrift:

Schrift als ästhetische Struktur in Kunst und Alltag, sowie formale und inhaltliche Zusammenhänge erkennen und hinterfragen.

- a) Schrift Fachausdrücke
- b) Geschichte der Schrift

4) Fotografie und digitale Bildmedien:

Fotografie als Bildmedium zwischen Dokumentation und Inszenierung wahrnehmen und analysieren.

- a) Fotografie Geschichte/ Kamerateypen
- b) Arten der Fotografie
- c)mit Fotos lügen

5) Malerei

Bildwerke der Malerei im Hinblick auf ihre Gestaltungsmittel, den Bildaufbau und charakteristische Stilmerkmale analysieren und zuordnen.

- a) Grundbegriffe der Malerei
- b) Maltechniken
- d) Maler / van Gogh / C.D. Friedrich / Rubens

6) Bildhauerei:

3-dimensionale Bildwerke inhaltlich, formal und stilistisch erfassen, anschaulich beschreiben und skizzenhaft darstellen können.

- a) Grundbegriffe der Bildhauerei
- b) Michelangelo
- c)Franz West

Themenbereiche BE Fundamentum

7) Grafik:

Die vielfältigen technischen und gestalterischen Möglichkeiten grafischer Arbeiten, sowie ihre Anwendungsbereiche differenzieren, reflektieren und nutzen. Die künstlerischen Drucktechniken erkennen und unterscheiden.

- a) die Zeichnung
- b) die Drucktechniken
- c) Käthe Kollwitz/ Paul Flora/ Alfred Kubin/ Dietmar Kainrath

8) Architektur:

Zusammenhänge von Form, Konstruktion und Funktion in Architektur und erlebbaren Räumen wahrnehmen, benennen und erklärend darstellen. Stilmerkmale erkennen und vergleichen.

- a) Grundbegriffe der Architektur
- b) Überblick Geschichte der Architektur
- c) Konstruktionsprinzipien in der Architektur
- d) Architekturvergleich
- e) Grundriss/ Aufriss/ Seitenriss
- f) Tendenzen moderner Architektur

9) Visuelle Massenmedien:

Visuelle Massenmedien bewusst als Informationsträger wahrnehmen und kritisch hinterfragen.

- a) Visuelle Massenmedien Überblick
- b) Plakatkunst

10) Film und Video:

Die Bildsprache der bewegten Bilder in Film und Video analysieren und reflektieren.

- a) Gestaltungsmittel des Films
- b) Geschichte des Films

11) Bildanalyse:

Die Beziehung zwischen Inhalt, Form und historischem Kontext von Bildern erkennen und beschreiben.

- a) Komposition
- b) Bildanalyse allgemein
- c) Bildanalyse Schema
- d) Bildanalyse „Las Meninas“ Velasquez/ „die Loge“ Renoir/ „der Absinth“ Dégas

12) Menschenbilder

Menschenbilder aus unterschiedlichen Epochen und Kulturen nach künstlerisch-formalen, gesellschaftlich-kulturellen und psychologischen Aspekten deuten.

- a) Körperschmuck und Körperzeichen
- b) „die weinende Frau“ von Pablo Picasso
- c) Kleidersprache

Themenbereiche BE Fundamentum

13) Bildthemen in der Kunst und den Bildmedien des Alltags

Verschiedene immer wiederkehrende Bildthemen erkennen und unterscheiden. Ihre formalen und inhaltlichen Aspekte zeitimmanent untersuchen, vergleichen und deuten.

- a) klassische Bildthemen in der Bildenden Kunst
- b) das Stilleben
- c) das Porträt
- d) das Porträt in der Moderne

14) Natur in der Kunst und der Bildwelt des Alltags:

Natur als Thema und Inspirationsquelle in der Bildenden Kunst und der Bildwelt der Alltagskultur entdecken und interpretieren.

- a) Natur in der Bildwelt der Kunst und des Alltags
- b) Landschaftsmalerei
- c) die Landschaft als Bildthema in der aktuellen Malerei

15) Abstraktion:

Unterschiedliche Möglichkeiten abstrakter Bildvorstellungen erkennen und in der eigenen Arbeit umsetzen können.

- a) Wege zur Abstraktion
- b) konkrete Kunst

16) Orte der Kunst und Kunstmarkt:

Örtlichkeiten, Funktionen und Abläufe im Kunstbetrieb wahrnehmen und für sich nutzen.

- a) Institutionen des Kunstbetriebes
- b) der Kunstmarkt
- c) das Museumsquartier
- d) moderne Museumsarchitektur

17) Bilder als Dokumente des Zeitgeschehens:

Bildwerke aus der Kunst und den Bildmedien des Alltags als historische, politische und soziologische Dokumente lesen und erklären.

- a) „Der Tod des Marat“ 1793 Jaques Louis David
- b) „Guernica“ 1937 Pablo Picasso
- c) Pressefotografie

18) Kunst und Kultur in Alltag, Wissenschaft und Wirtschaft:

Ästhetisch-visuelle Phänomene aus Kunst und Kultur mit allen Bereichen des Alltags, der Wissenschaft und Wirtschaft verknüpfen und Sinnbezüge herstellen.

- a) „ das Wichtigste ist die Idee“ die Zeichnung bei L.da Vinci
- b) Zentralperspektive
- c) Proportionslehre
- d) der Goldene Schnitt